

## „Die falschen Fremden“ unter der „Soko Kitzbüchel“-Lupe

Utl.: Außerdem am 18. Juni in ORF 1: Ein „Hangover“ für die „Soko Donau“ =

Wien (OTS) - Ein Fehler mit Folgen: Ausgerechnet dem Chef der „Soko Kitzbüchel“-Truppe wird ein neuer Fall um „Die falschen Fremden“ am Dienstag, dem 18. Juni 2019, um 20.15 Uhr in ORF 1 zum Verhängnis. Ein „Hangover“ macht dem Team der „Soko Donau“ um 21.05 Uhr zu schaffen: Helmuth (Gregor Seberg) und Carl (Stefan Jürgens) wachen verkaterter und ohne Erinnerung in den steirischen Weinbergen auf - und werden verhaftet. Doch was ist tatsächlich passiert?

Mehr zu den Folgeninhalten

„Soko Kitzbüchel - Die falschen Fremden“ (Dienstag, 18. Juni, 20.15 Uhr, ORF 1)

Mit Jakob Seeböck, Julia Cencig, Ferry Öllinger, Heinz Marecek, Andrea L'Arronge und Veronika Polly sowie Daniela Golpashin und Manuel Sefciuc in Episodenrollen; Regie: Claudia Jüptner-Jonstorff

Die türkischstämmige Yasemin Hinteracher (Daniela Golpashin) erhält nach dem Begräbnis ihres Mannes Andreas eine schockierende Nachricht. Das Team der „Soko“ muss ihr mitteilen, dass Andreas doch keinen Arbeitsunfall hatte und nun Fremdverschulden vermutet wird. Andreas' Bruder Roman (Michael Pascher) verdächtigt sofort Yasemin und beginnt, den Ort gegen die Witwe und ihre Familie aufzuhetzen. Lukas (Jakob Seeböck) und Nina (Julia Cencig) müssen sich nicht nur mit der aufgeheizten Stimmung im Dorf auseinandersetzen, sondern finden in Yasemins Bruder Cem (Ugur Ekeroglu) tatsächlich einen Verdächtigen. Dann begeht Lukas einen schweren Fehler bei den Ermittlungen und hinterlässt eine Spur der Gewalt.

„Soko Kitzbüchel“ ist eine Koproduktion von ORF und ZDF, hergestellt von Gebhardt Productions.

„Soko Donau - Hangover“ (Dienstag, 18. Juni, 21.05 Uhr, ORF 1)

Mit Gregor Seberg, Stefan Jürgens, Lilian Klebow, Dietrich Siegl, Maria Happel, Helmut Bohatsch und Paul Matic sowie Ines Honsel und Gerhard Greiner in Episodenrollen; Regie: Erhard Riedlsperger

Helmuth (Gregor Seberg) und Carl (Stefan Jürgens) wachen verkatert und ohne Erinnerung in den steirischen Weinbergen auf und werden verhaftet: Angeblich sind sie schuld am Tod von Klaus Baumgartner, einem im Ort nicht sehr geschätzten Immobilienhai, an dem die Spuren zweier „Soko“-Ermittler gefunden werden. Was ist nach dem Weinseminar und dem Trinkgelage mit dem Weinhändler passiert, wer hat Interesse daran, dem „Soko“-Team einen Mord anzuhängen?

Die zwölfte Staffel von „Soko Donau“ ist eine Koproduktion von Satel Film und Almaro in Zusammenarbeit mit ORF und ZDF, hergestellt mit Unterstützung von Fernsehfonds Austria, Filmfonds Wien, dem Land Oberösterreich, Cinestyria Filmcommission and Fonds und dem Land Niederösterreich.

~

Rückfragehinweis:

ORF-Pressestelle

Vanessa Klein

(01) 87878 - DW 14123

<https://presse.ORF.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/248/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0097 2019-06-17/11:21

171121 Jun 19

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20190617\\_OTS0097](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190617_OTS0097)